

# WIR SIND #zukunftsrelevant

Evangelische Kinder- und Jugendarbeit  
Evangelische Jugendsozialarbeit

## Kampagnen-Rundbrief Nr. 3

Liebe Unterstützer\*innen und Mitmacher\*innen,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die gemeinsame Kampagne „**Wir sind #zukunftsrelevant**“ von aeJ und BAG EjsA hat mit dem Ende der bundesweiten Sommerferien in Bayern und Baden-Württemberg einen Meilenstein erreicht. Wir schauen zurück auf 12 Wochen Sommerferien voller großartiger Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

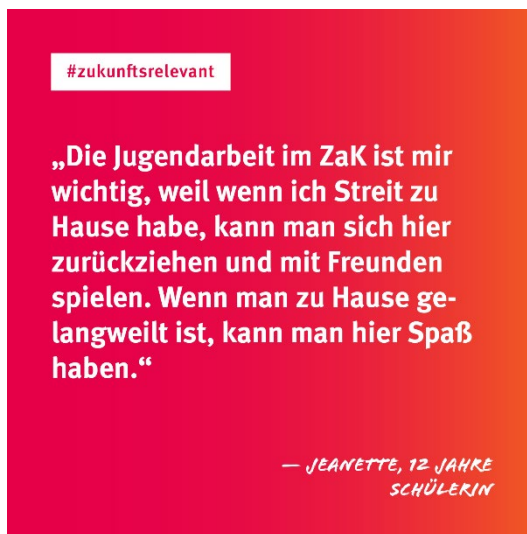
**Mit unserem dritten Kampagnenrundbrief wollen wir euch einen kleinen Rückblick geben und vor allem Danke sagen.**



### Das war die Sommerkampagne

- Unter dem Hashtag #zukunftsrelevant posten Gruppen, Einrichtungen und Projekte auf Instagram und Facebook. Es werden viele und vielfältige Aktivitäten mit, für und von Kindern und Jugendlichen sichtbar. Auf der [#zukunftsrelevant-Social Wall](#) werden sie gemeinsam sichtbar und zeigen eindrücklich, wie vielfältig und lebendig evangelische Kinder- und Jugendarbeit und evangelische Jugendsozialarbeit ist. Am Ende sind hier rund 3000 Posts versammelt.
- Elf Jugendliche und junge Erwachsene übernehmen abwechselnd mit einem Takeover temporär den aeJ-Instagram-Kanal und posten hier eigene Inhalte. Sie gestalten damit aktiv den Kanal und tragen dazu bei, dass die Perspektive von Jugendlichen und jungen Erwachsenen authentisch sichtbar wird.

- Die aej postet auf Facebook und Instagram und die BAG EJSA postet auf Facebook die SharePic-Hauptmotive der Kampagne, QuoteCards (Statements), sowie die Frage der Woche und teilt Beiträge aus den Regionen.
- Video-Statements von Wissenschaftler\*innen aus dem Feld der Kinder- und Jugendhilfe, ehren- und hauptberuflichen Mitarbeiter\*innen und Persönlichkeiten aus Kirche und Gesellschaft verweisen auf die Bedeutung der Angebote der Kinder-, Jugend- und Jugendsozialarbeit für junge Menschen und für die Gesellschaft.
- Als analoge Ergänzung werden 40.000 Postkarten gedruckt, die von Kindern und Jugendlichen an Entscheidungsträger\*innen mit einem persönlichen Gruß verschickt werden.



## Unsere Highlights

### Die meistbeantwortete Frage der Woche:

„Evangelische Jugend ist politisch relevant, weil ...“

<https://www.instagram.com/p/CDeULyWgqXD/>

**@miri\_rth:** „Weil sie die Werte hochhält, die ein gutes Zusammenleben in unserer Gesellschaft ermöglichen und sich für Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung einsetzt. Kirche muss die Stimme der Armen und Unterdrückten sein, warum also nicht die Kirche von morgen?“

**@sxnj:** „Weil auch die Jugend eine Stimme braucht und sich ausdrücken möchte, und die Stellung der Kirche für die Zukunft mitgestalten und die christlichen Werte mit vertreten können sollte.“

**@volker.steinberg:** „Weil Evangelische Jugend Positionen hat und Haltung zeigt. #dubistpolitik. Wir glauben, es ist nicht möglich, nicht politisch zu sein. Außerdem haben ein großes politisches Vorbild, Jesus war hochpolitisch! Wir sind politisch relevant!“

**@pia\_schellhammer:** „Weil man in diesen Zeiten nicht unpolitisch sein kann. Wenn wir eine gute Zukunft haben wollen, dann müssen sich alle gesellschaftlichen Gruppen und gerade junge Menschen auch politisch positionieren. Für ein gutes Klima - in der Gesellschaft und für unseren Planeten.“

### Das stärkste Hauptmotiv:

„Unsere Aussichten sind im Eimer“

<https://www.instagram.com/p/CCTMnLAnqW/>

## Dankeschön!

Im Kampagnenteam sind wir alle beeindruckt, was Ihr, die Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen der Evangelischen Jugend und Jugendsozialarbeit in dieser schwierigen Zeit für junge Menschen auf die Beine gestellt habt und in welcher großartiger Weise ihr diese Kampagne zu unserer gemeinsamen Aktion gemacht habt. Euch allen gilt ein ganz, ganz großer Dank. Ihr habt nicht die Hände in den Schoß gelegt, ihr habt die langen geschmiedeten Pläne und Vorbereitungen für Freizeiten verändert oder ganz verworfen und Neues geplant und organisiert. Ihr wart einsatzbereit, habt Hygiene- und Schutzkonzepte aufgestellt und das Wichtigste:

**Ihr wart da für Kinder und Jugendliche.**

## So geht's weiter

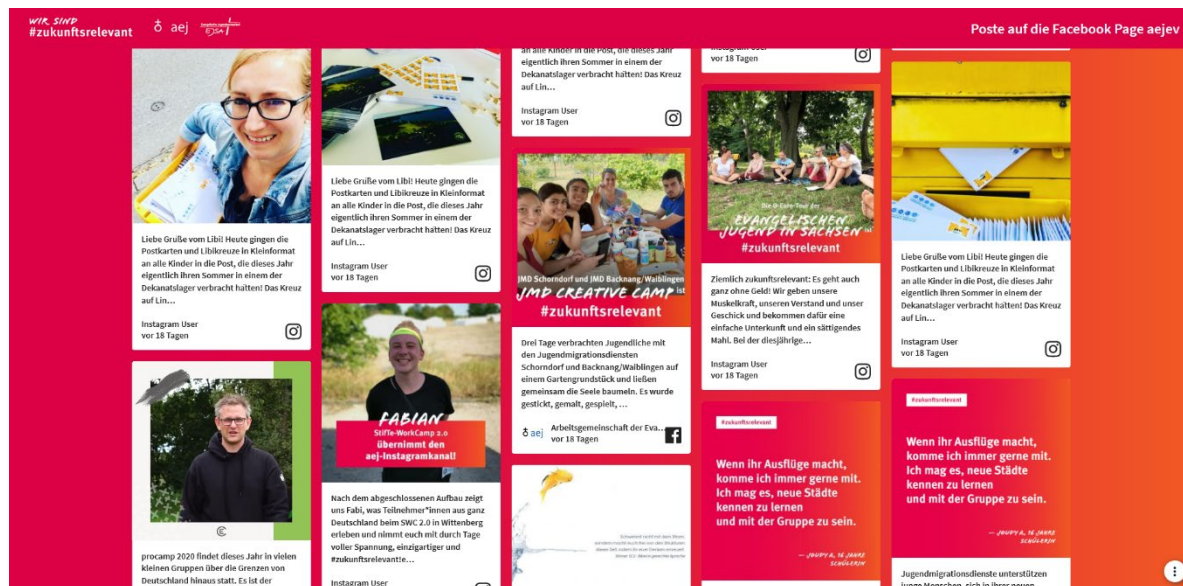
Wir wissen, in der evangelischen Kinder- und Jugendarbeit, in der Jugendsozialarbeit steckt ein großes Potenzial. Damit dieses Potenzial Kinder- und Jugendlichen weiterhin zur Verfügung steht und junge Menschen in wichtigen Lebenssituationen begleitet und unterstützt werden, dafür werden sich die aej und die BAG EJSA in den nächsten Wochen und Monaten einsetzen und kämpfen – in Kirche und Politik. Bei allen durch die Corona-Krise ausgelösten, notwendigen Sparmaßnahmen darf Kinder-, Jugend- und Jugendsozialarbeit nicht hinten runterfallen. Im Interesse junger Menschen „sind wir **#zukunftsrelevant**“.

Wir werden die Sommerkampagne dokumentieren und sie mit in unsere jugendpolitische Lobbyarbeit hineinnehmen. Und wir bitten Euch weiter politisch aktiv zu bleiben und Euch dafür einzusetzen, dass evangelische Kinder-, Jugend- und Jugendsozialarbeit mit guten Rahmenbedingungen erhalten bleibt und ausgebaut wird.



## Die #zukunftsrelevant Social Wall

Auf der **#zukunftsrelevant**-Social Wall könnt ihr Euch alle Beiträge in ihrer ganzen Fülle und Vielfalt anschauen:



[Hier geht's zur Social Wall >>](#)

### Kontakt:

**Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend  
in Deutschland e. V. (aej)**

Telefon: 0511 1215-0

E-Mail: [zukunftsrelevant@aej-online.de](mailto:zukunftsrelevant@aej-online.de)

### Ansprechpartner\*innen:

Dorothee Ammermann, aej

Susanne Fick, aej

Doris Klingenhagen, aej

Hans Steimle, BAG EJSA

Martin Weber, aej

[www.zukunftsrelevant.de](http://www.zukunftsrelevant.de)